

Country, Rock und Blues beim Kneipenfestival

Verschiedene Musikstile von zehn Bands am 27.10.

Dülmen. Auch in diesem Jahr sammeln sich wieder Hochkaräter der Musik-Szene beim Dülmener Kneipenfestival: Bands und Solo-Künstler, die teils schon wahre Veteranen des alljährlichen Kneipen-Events in Dülmen sind, aber auch Novizen aus der Gastro-Landschaft sind am Samstag, 27. Oktober, ab 19 Uhr (Einlass) Teil der bereits achten Veranstaltung dieser Art.

Was im Jahr 2011 zunächst als „Schnapsidee“ entstand und nach dem Maßstab „mal probieren“ umgesetzt wurde, hat sich mittlerweile zu einem sehr großen Event in Dülmens Veranstaltungskalender etabliert. Zehn Bands spielen während des Kneipenfestivals in diesem Jahr an zehn uren Locations.

Auftakt des Kneipenfestivals ist ein Mitsingkonzert

Los geht es um 19 Uhr mit einem ganz besonderen und vor allem neuen Event: Bei freiem Eintritt können sich Besucher zum Mitsingkonzert in der Alten Sparkasse treffen (die Streiflichter berichteten). Erst danach geht in Dülmens Kneipen die Post ab. Ab 20 Uhr spielt das Duo „2you“, bestehend aus Dirk Böhmer und Simone Voß, im „Wohlfühl'n“ in der Lüdinghauser Str. 28. Die Musiker fanden vor mehr als zehn Jah-



Dirk Böhmer (links) und Simone Voß bilden das Duo „2you“. Die Musiker treten am 27. Oktober im „Wohlfühl'n“ auf.

ren zusammen und möchten seitdem ihr Publikum mit handgemachter Musik unplugged begeistern.

„Westcoast Hannes“ spielt unter anderem ab 20 Uhr

Ebenfalls um 20 Uhr spielt Joao Alves in der Gelateria Costanzo. Der Portugiese, der seit mittlerweile sieben Jahren in Darup lebt, zeigt an E- und Akustikgitarre sein Können und singt dabei. Parallel zu seinem Auftritt sind um 20 Uhr die Musiker der Band „Crude Steel“ mit rockiger Musik von unter anderem den Scorpions, AC/DC und Brian Adams im X-Land zu hören. Außerdem spielen um

20 Uhr: Die vierköpfige Band „Soundfolks“, die Rock-, Beat- und Blues-Klassiker im Mezzomar präsentieren, und das Musiker Urgestein „Westcoast Hannes“ aus Dülmen, der im Rung's Songs von den Eagles, Bob Dylan und Bruce Springsteen performt.

Mezzomar wird ab 24 Uhr zur Disko

Um 20.30 Uhr tritt die One-man-Band „Radiolukas“ im „#Sixone“ auf. Zur gleichen Zeit greifen die fünf Musiker von Mr. Wilson, eine Grunge-, Punk- und Rockgruppe, im Getaway zu ihren Instrumenten. Countrymusik und Folk erklingt dagegen ab 20.30 Uhr im Mezzomar von den „Free Bears“. Kurze Zeit später locken Christian Przybyl und Anna Lefmann ab 20.45 Uhr mit stimmungsvollen Balladen in die Alte Sparkasse. Um 22 Uhr sind Sänger Kai Nötting und Sänger und Gitarrist Felix Brückner von der Band „Safe by Sound“ im Gin Tonic zu sehen. Zum Abschluss des Kneipenfestivals wird schließlich das Mezzomar zur Disko. DJ Mimo legt ab 24 Uhr auf.

Eintrittskarten für das Festival gibt es für 10 Euro unter anderem in den Geschäften der Streiflichter. An der Abendkasse kosten die Tickets 12 Euro.



Eine One-man-Band ist „Radiolukas“. Der 42-jährige Münsteraner singt und spielt gleichzeitig verschiedene Instrumente.